

Willkommen im deutschlandweit beliebtesten Fliegerverein a. d. Wasserkuppe

Seit 1994 besteht der Rhöner Drachen- und Gleitschirmfliegerverein RDG Poppenhausen e.V., auf der Wasserkuppe. Mit 1102 aktiv gemeldeten Sportlern ist der Fliegerberg Wasserkuppe auch die Heimat des mitgliederstärksten Fliegervereins in Deutschland. Andreas Schubert gründete den Verein, den er bis heute als erster Vorsitzender leitet.

Die Vereinsräumlichkeiten befinden sich, in unmittelbarer Nähe zu den Startplätzen, im Radom. Der RDG Poppenhausen e.V. ist Gesellschafter der gemeinnützigen Betreibergesellschaft des Radardoms und gleichzeitig auch das höchstgelegene Vereinsheim nördlich des Schwarzwaldes.

Der RDG ist Mitglied in mehreren Organisationen wie „Deutscher Hängegleiterverband DHV e.V.“, „Landessportbund Hessen e.V.“ und „Hessischer Luftsportbund e.V.“ Alle Rhönflugvereine sind in der „Gesellschaft zur Förderung des Segelfluges auf der Wasserkuppe e.V.“ vertreten, die als Geländehalter auftritt.

Die Mitgliederzahlen sprechen für sich, denn die Popularität des lautlosen Flugsports in der Rhön nimmt ständig zu. Die Piloten treffen sich zum gemeinsamen Fliegen, tauschen Erfahrung aus, lernen Neues dazu und pflegen ihre Start- und Landeplätze. Der Flugbetrieb auf der Wasserkuppe ist ganzjährig möglich, wobei ein eigener Vereinsbus die Piloten nach dem Flug am Landeplatz abholt und wieder hinauf zum Startplatz fährt.

Seit Gründung hat sich viel getan im Bereich Leistung und Sicherheit, somit ist das Gleitschirmfliegen für jeden und in jedem Alter erlernbar. Besonders die Verwirklichung des uralten Menschheitstraums, des freien Fliegens, lässt sich mit sicheren und leistungsstarken Fluggeräten in technischer Einfachheit erlernen und ausüben.

Der RDG fördert Wettkampfpiloten und richtet im zwei Jahres Rhythmus die „Rhön Open“ aus. Dies ist eine Vereinsmeisterschaft mit speziellen Aufgaben z.B. Streckenfliegen, und findet auch in 2020 statt.

Der Verein stellt den neuen Deutschen Meister, Remy Ochmann im Paragliding Accuracy Cup (Punktlanden). Platz zwei Andreas Schubert und auf dem dritten Platz sein Sohn Lennard (alle aus Poppenhausen).

Die besten Vereinspiloten beim alljährlichen RDG Cup, (hier werden die drei besten Flüge eines jeden Teilnehmers der Saison aufaddiert) waren in 2019:

Platz 1 Alexander Seibert, Platz 2 Marcus Hartmann und Platz 3 Remy Ochmann. Die beste Pilotin war Heike Herzog-Best. Sie wurden im Rahmen einer Feier mit einer Urkunde und kleinem Präsent von Markus Rausch geehrt.

Petra Mans
Pressewart



Vereinsheim Radom Wasserkuppe



v. l. Marcus Hartmann, Markus Rausch (Sportwart), Remy Ochmann, Heike Herzog-Best, es fehlt Alexander Seibert